

FLAGGENSIGNALE



GELBE FLAGGE

Gefahrenstelle, vorsichtig fahren, Geschwindigkeit leicht und berechenbar reduzieren, bremsbereit sein. Unter gelber Flagge gilt absolutes Überholverbot, bis das Signal durch eine grüne Flagge wieder aufgehoben wird.



ROTE FLAGGE

Das Training bzw. das Rennen muss aus wichtigem Grund abgebrochen werden. Geschwindigkeit reduzieren und Runde zügig zu Ende fahren, um die Strecke zu verlassen. Unter roter Flagge gilt selbstverständlich absolutes Überholverbot.



ROT-GELBE FLAGGE

Vorsicht, rutschige Strecke. Es liegt Öl, Benzin oder Kühlwasser auf der Strecke. Geschwindigkeit anpassen. Das Signal wird auch bei einsetzendem Regen gezeigt.



WEISSE FLAGGE

Ein langsames Fahrzeug befindet sich auf der Strecke. In der Regel Krankenwagen oder Streckenposten. Erhöhte Aufmerksamkeit, bremsbereit sein und Geschwindigkeit anpassen. Zusatztafel „SC“ = Safetycar auf der Strecke.



BLAUE FLAGGE

Es nähert sich ein schnelleres Fahrzeug von hinten, das überholen will. Zum Beispiel beim Überholen. Fahrzeug überholen lassen und ggf. Ideallinie dazu verlassen. Vorsicht beim Einreihen in den Rennverkehr.



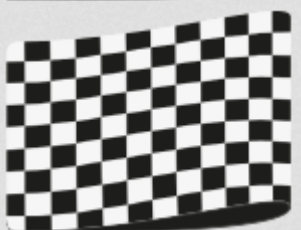
GRÜNE FLAGGE

Gefahrenstelle passiert, sämtliche vorherigen Flaggensignale aufgehoben – freie Fahrt. Beim fliegenden Start wird die grüne Flagge auf Höhe der Start-Ziel-Linie geschwenkt. Erst nach dem Passieren der Linie darf überholt werden!



SCHWARZE FLAGGE

Zusätzlich zur schwarzen Flagge wird die betreffende Startnummer angezeigt. Disqualifikation des betreffenden Fahrers bzw. Defekt am Fahrzeug. Runde zügig zu Ende fahren und Rennstrecke verlassen. Bei der Rennleitung melden.



KARIERTE FLAGGE

Das Training oder das Rennen ist beendet. Runde zügig zu Ende fahren und Rennstrecke verlassen. Geschwindigkeit NICHT schlagartig reduzieren – es können sich noch nachfolgende Fahrzeuge im Windschatten befinden!